

ADB-Artikel

Treitz: *Wenzel T.*, pathologischer Anatom, geboren 1819 zu Hostomic in Böhmen, studierte und promovierte 1846 in Prag, bildete sich noch eine Zeitlang in der Anatomie unter Hyrtl in Wien, war später Assistent von Dlauhy und Engel und übernahm 1851 die Stellung als Prosector an der Universität Krakau, wo er 1852 in die ordentliche Professur der pathologischen Anatomie aufrückte. 1855 folgte er einem Rufe in gleicher Eigenschaft an die Universität Prag, wo er auch Vorsteher des pathologisch-anatomischen Instituts und am allgemeinen Krankenhause Prosector war. Aus Anlaß der zu Ende der 60er Jahre in Prag hervortretenden nationalen Spaltungen unter den Prager Studenten verfiel T. in eine mit Verfolgungswahn verbundene Melancholie, wozu sich noch infolge mehrfacher Sectionsverletzungen chronische Pyämie gesellte, und entlebte sich durch Cyankalium am 27. August 1872. T. war ein sehr beliebter Lehrer und tüchtiger pathologischer Anatom. Von seinen Arbeiten nennen wir: „Hernia retroperitonealis. Ein Beitrag zur Geschichte innerer Hernen“ (Prag 1857); „Ueber einen neuen Muskel am Duodenum des Menschen, über elastische Sehnen und einige andere anatomische Verhältnisse“ (Prager Vierteljahrsschrift 1853); „Ueber urämische Darmaffectionen“ (ebda.).

Literatur

Vgl. noch Biogr. Lex. VI, 2.

Autor

Pagel.

Empfohlene Zitierweise

, „Treitz, Wenzel“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1894), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
